



Von Dancing-Stars zum Choreografie-Diagramm

Die Geschäfts- und Technologie-Architektur im Umfeld der ORF-Technik

Wie passt denn das zusammen?

Ohne „Technik“ kein ORF-Medienangebot

- Keine Studios, keine Redaktions- und Regie-Arbeitsplätze
keine Senderanlagen und Sat-Uplinks
- kein Content in Kabelnetzen und auf Streaming-Portalen
- Keine Kameralleute, keine Bild-, Ton- und Licht-Techniker
- Kein Supportpersonal – wenn's mal nicht so läuft, wie es soll

Herausforderungen

Finanzierung

- Steigende Qualitätsanforderungen
- Zunehmende Anzahl an Verbreitungswegen
- Explodierende Kosten für exklusive Medienrechte
- Verstärkter Konkurrenzdruck – sinkende Quote
- Corporate Governance & IT-Security

Personal

- Klassische Arbeitsmodelle – veraltete Strukturen

Wie schaffen wir das?

- Abkehr vom klassischen Anlagenbau zu IT-gestützten Systemen
- Technologie-Partnerschaften
- Nutzung von Cloud-Services und KI



ADOIT

Enterprise Architecture Suite

- Vom Taylorismus zu durchgängigen Prozessen



ADONIS

Business Transformation Suite

Wer bin ich?

Josef Semler

Lead Enterprise Architekt @ ORF-Technik

Ausbildung:

- HTL für Nachrichtentechnik & Elektronik (HTBLuVa Mödling)
- WU-Wien (MBA für Projekt- und Prozessmanagement)
- Zertifizierungen: ITIL V3-Expert, Prince2, TOGAF- & ArchiMate-Practitioner

Skills:

- 34 Jahre Erfahrung im Bereich Broadcast- & Übertragungstechnologie
- 27 Jahre PM-Erfahrung (IPMA-B Level)
- 17 Jahre EAM-Erfahrung

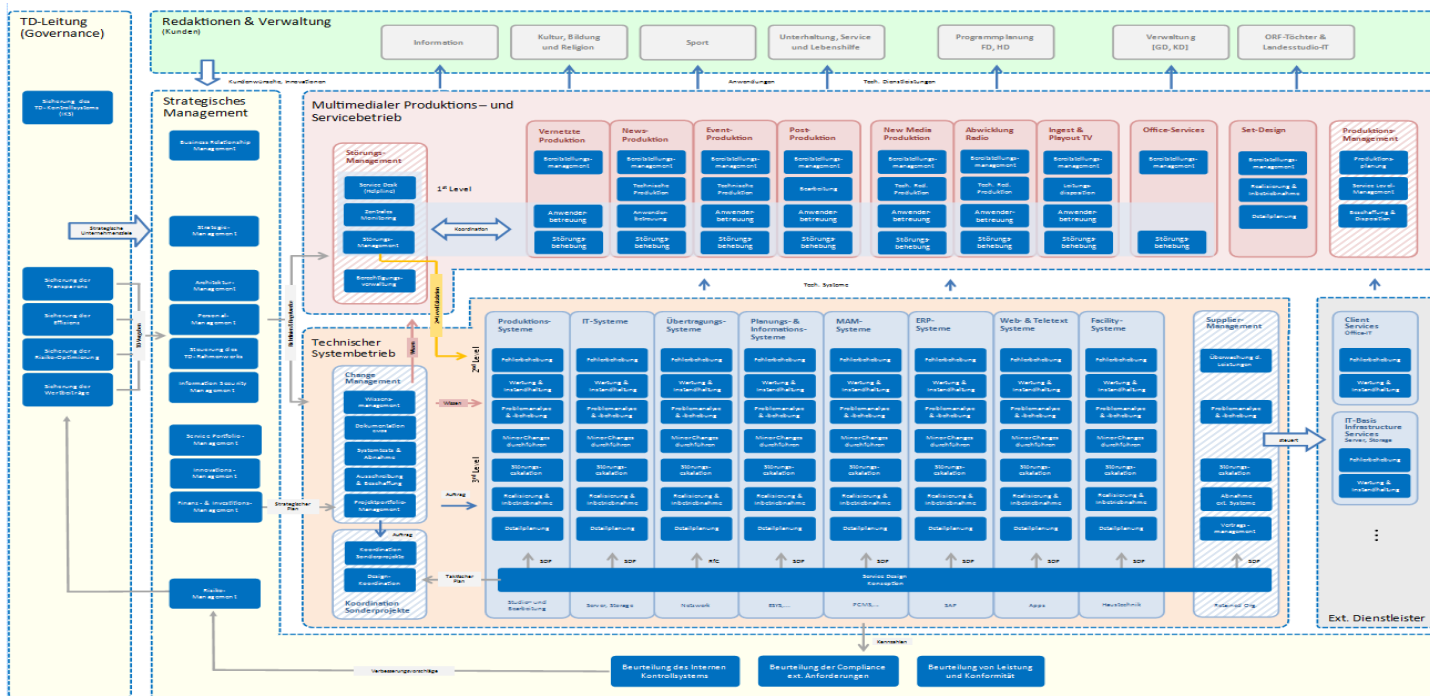
Wie alles begann...

„Kontrolle ist nicht wirksam“ (KPMG, 2009)

- IKS-Initiative auf Basis von ITIL V3 – Prozessanalyse (KPMG, 2009)
- ITSM-Initiative ohne tiefgreifenden Erfolg (2010-2015)
 - Matrixkonflikt, kein tiefgreifendes PM-Verständnis
- Erste EAM-Aktivitäten mit ADOIT (2010-2015)
 - CMDB anstelle Architektur-Fokus

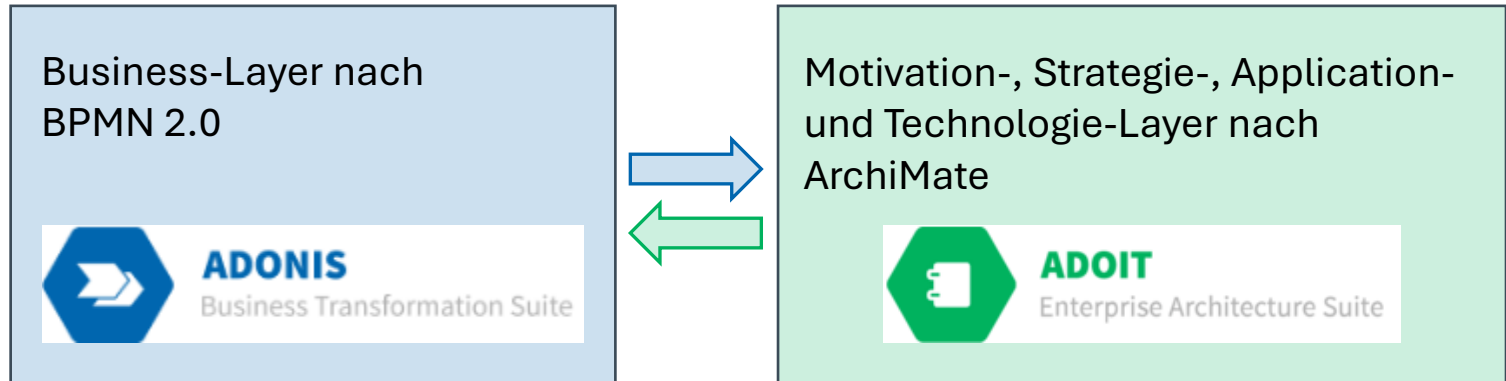
Der Durchbruch

ORF-Technik Zielarchitektur 2020 ⁽²⁰¹⁷⁾

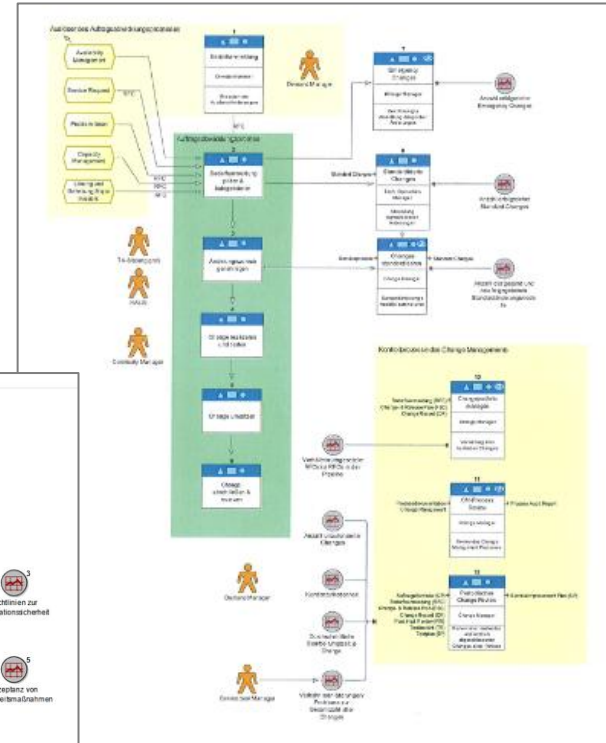
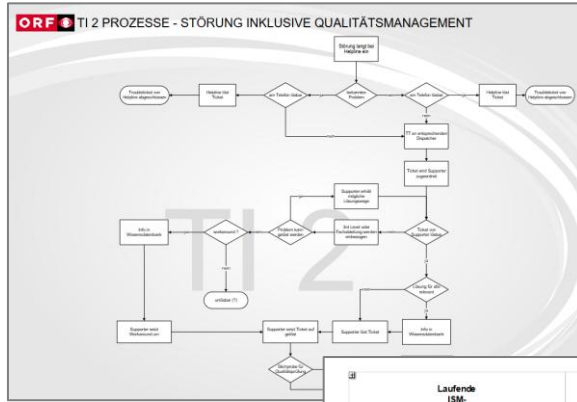


Unser Neubeginn

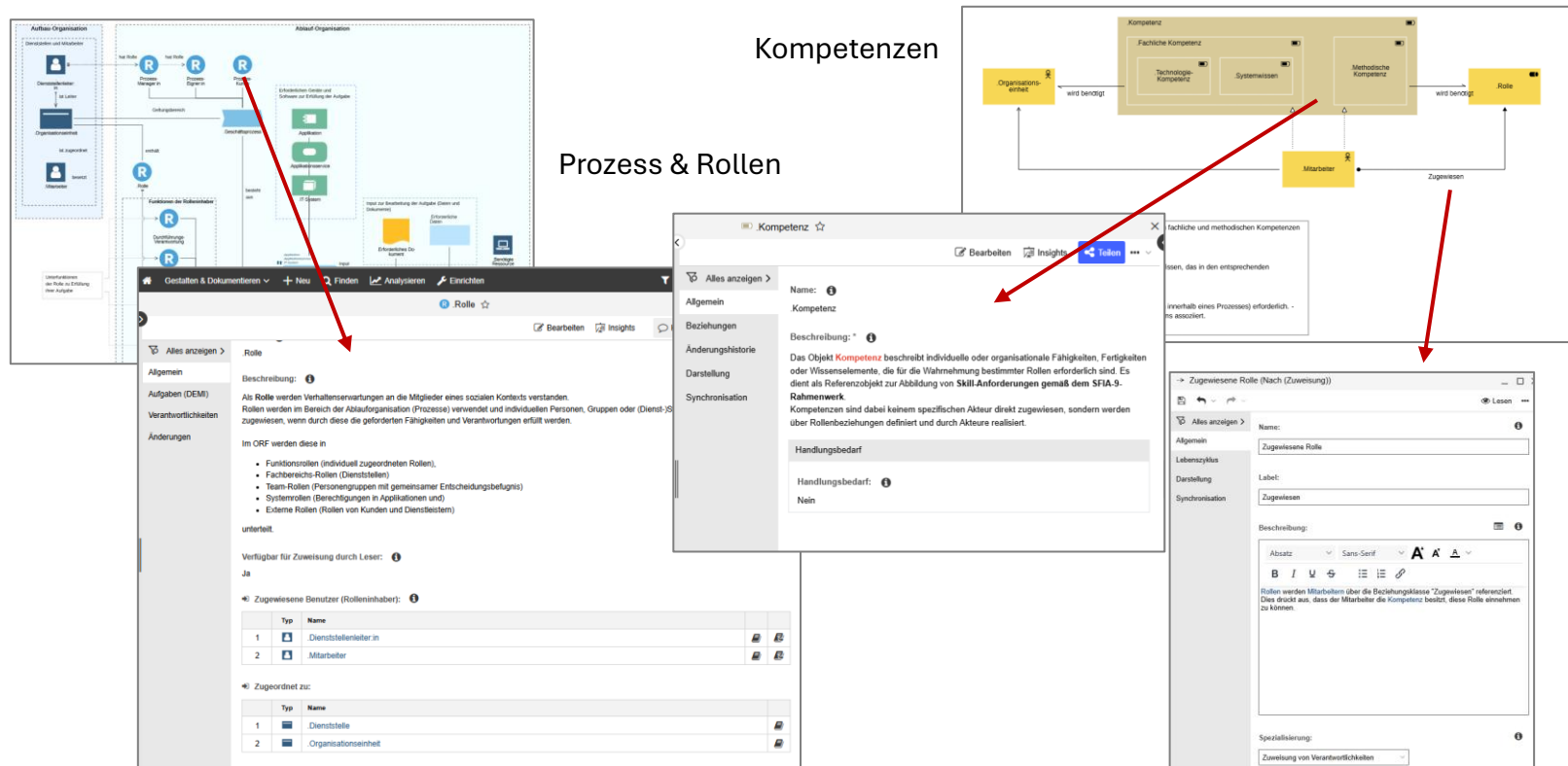
- Reaktivierung ADONIS & ADOIT (2019)
- Stelle für Enterprise Architecture Management (2010)
- **Gesamtheitlicher EAM-Ansatz nach TOGAF 9.0**



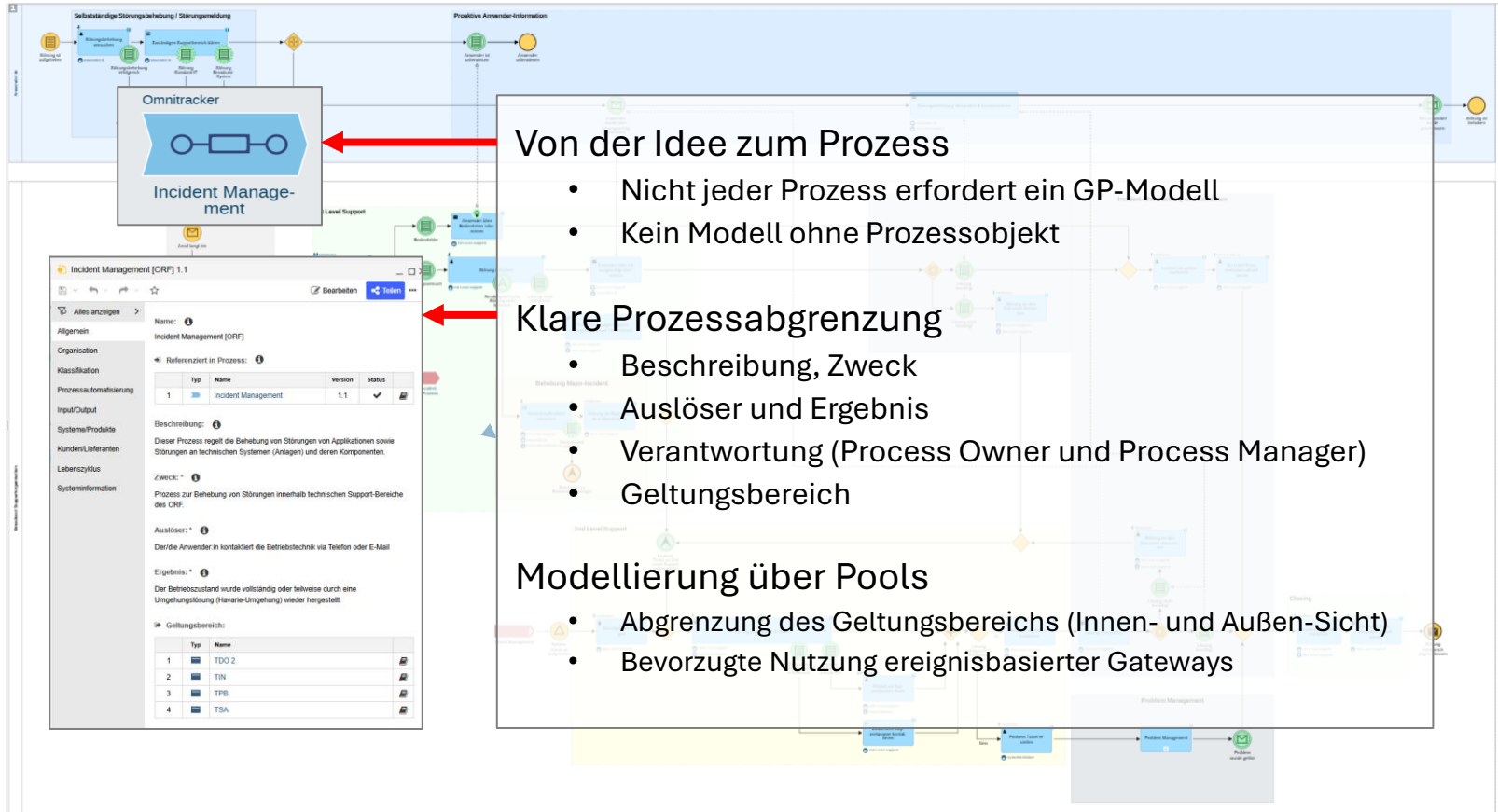
„Bitte zeichne mir den Prozess...“



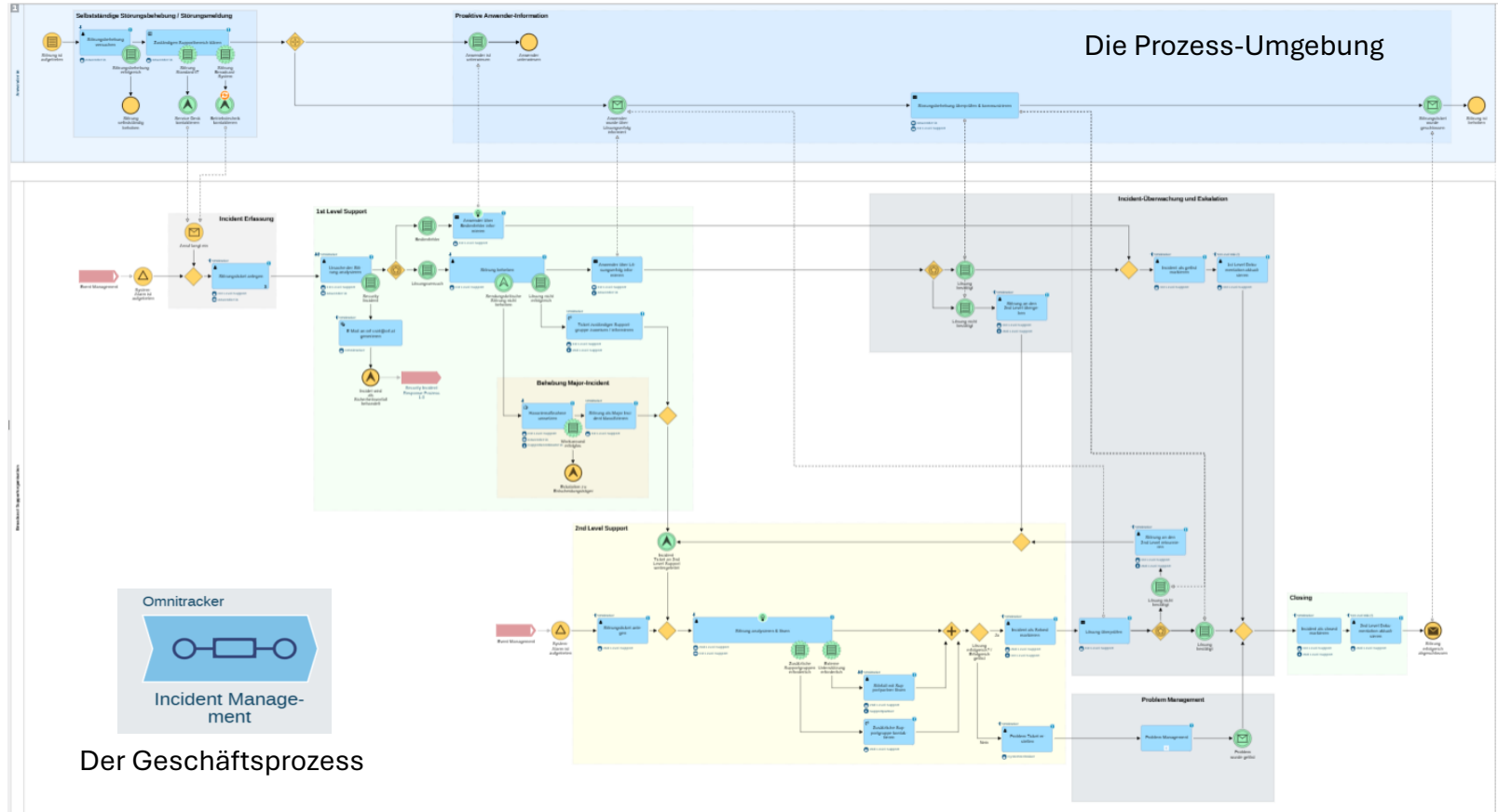
Modellierungskonvention unumgänglich



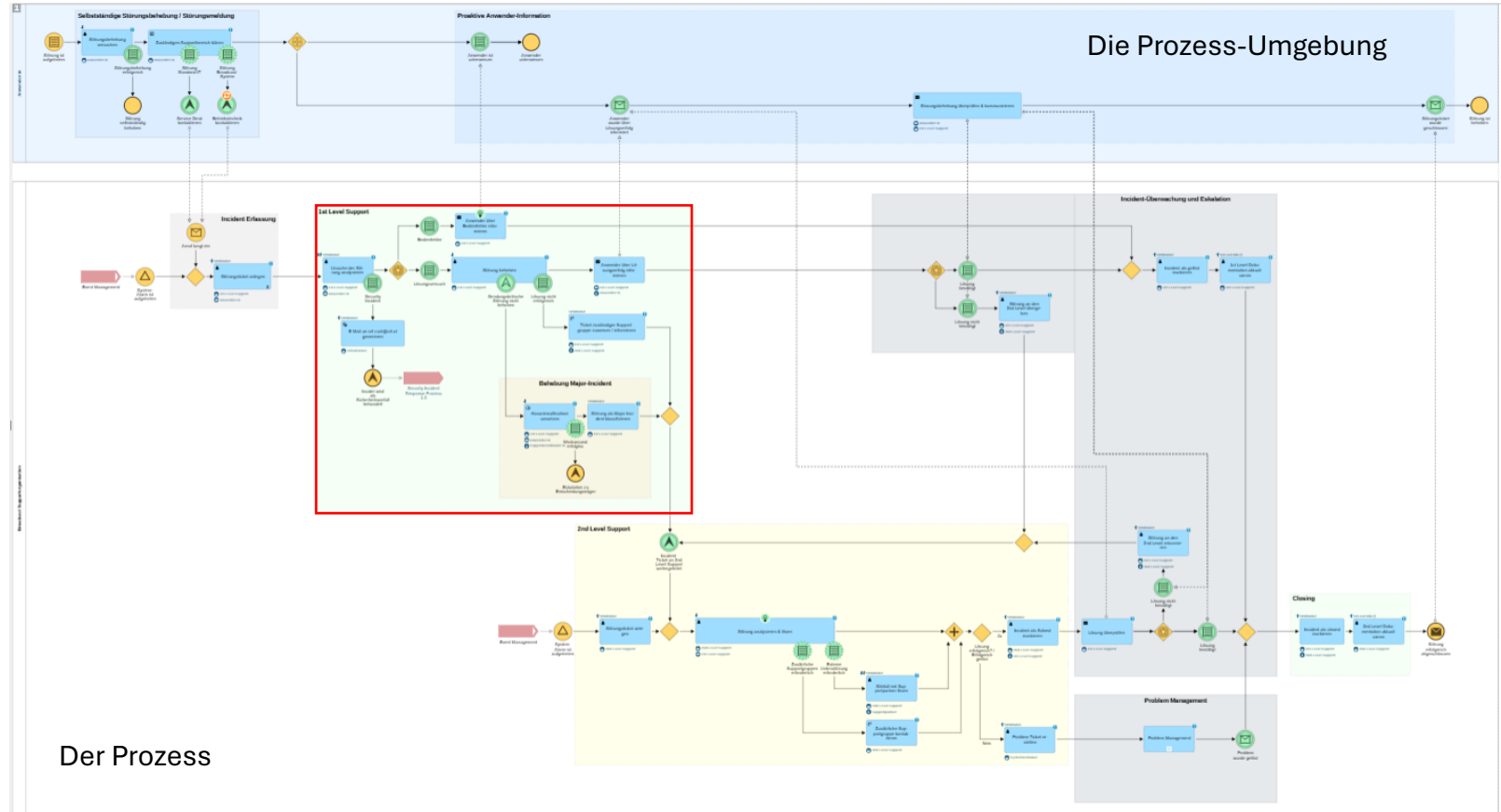
Prozessmodellierung



Prozessmodellierung

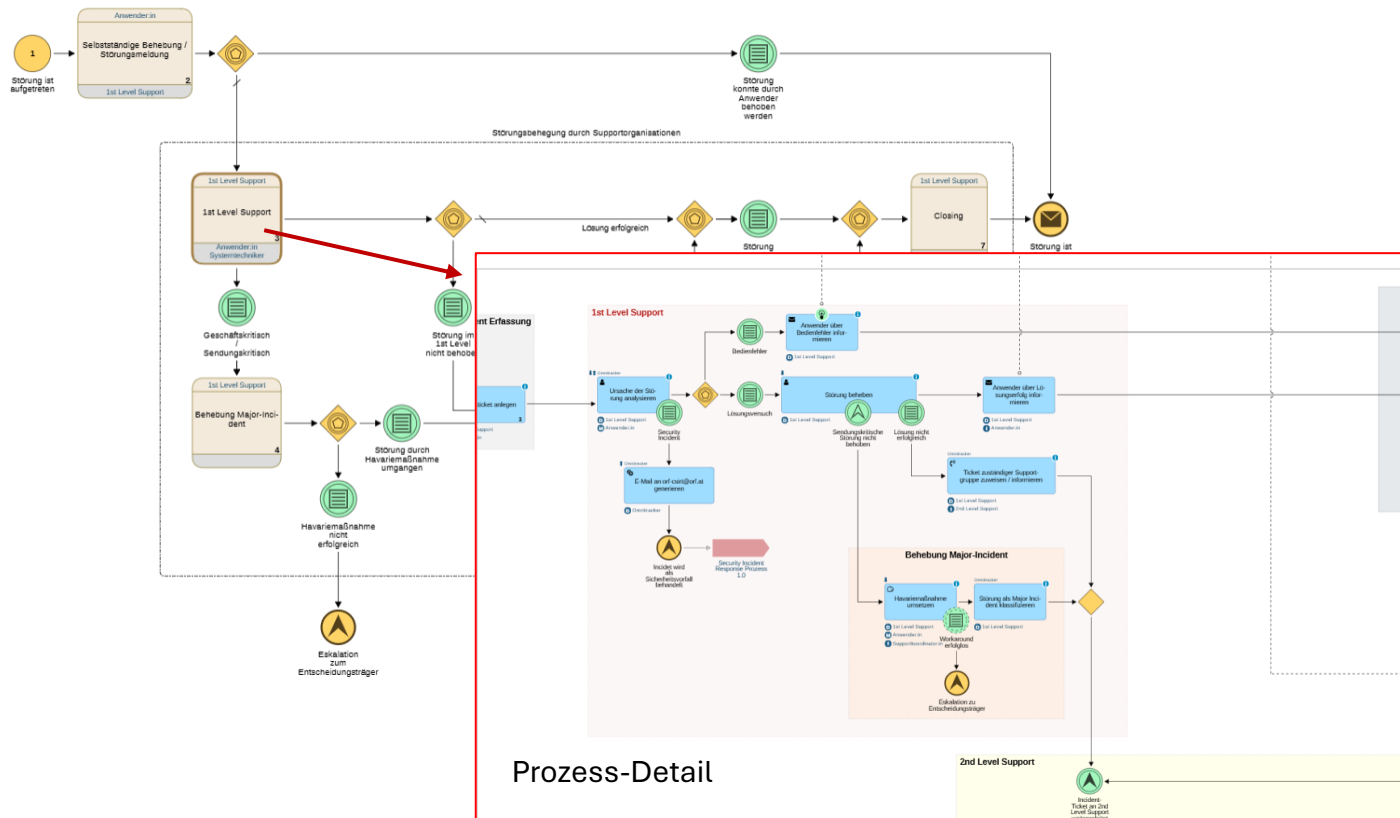


Reduktion der Komplexität



Der Prozess

Spezielle Anwendung der Choreografie



Unser PM-Prozess



Modellierung (Interne Ansichten in Arbeitsgruppe)

- Qualifizierung über internes Curriculum
- Unterstützung durch PzM-Experten

Qualitätssicherung

- Prüfung methodisch und fachlich -> Freigegeben -> Portalansicht
- Kommunikation an die Geltungsbereiche
- Zuweisung der Rollen durch den Vorgesetzten

Inkraftsetzung

- Schriftliche Mitteilung des Process Owners an die Dienststellenleiter der Geltungsbereiche (Process Manager) -> Gültig

Rollen – Das abstrakte Objekt im Prozessmanagement

Eine **Rolle** beschreibt eine definierte Funktion innerhalb eines organisatorischen, fachlichen oder prozessualen Kontexts.

Sie steht für eine **Bündelung von Verantwortlichkeiten, Aufgaben und Befugnissen**, die zur Erfüllung einer bestimmten betrieblichen Funktion notwendig sind.

Problem:

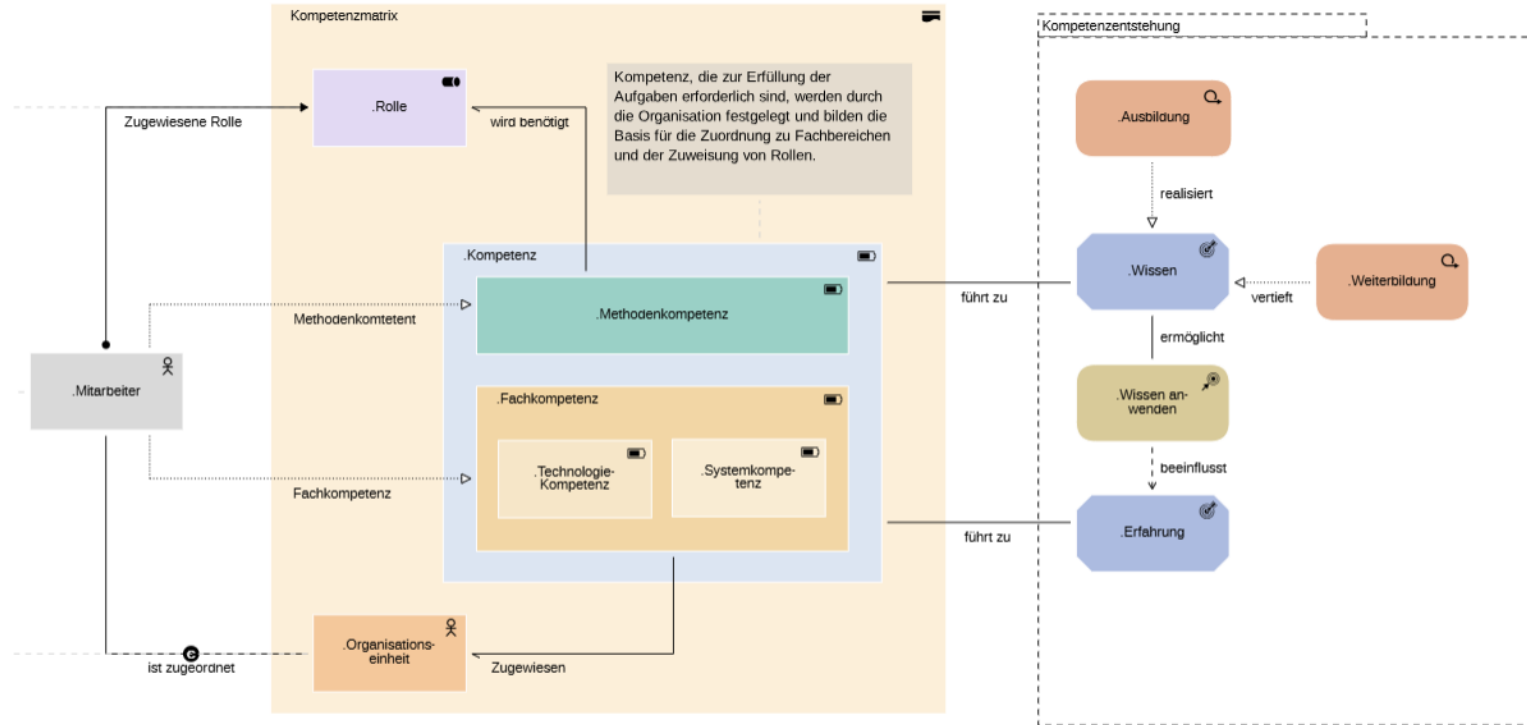
Organisatoren vermischen gerne „Rolle“ mit „Stelle“

Rollen werden auf Fachbereiche spezialisiert und verlieren den Prozess-Fokus

Lösung:

Ausweitung der Betrachtung auf **Fähigkeiten und Kompetenzen**.
Welche die Grundlage für Rollen bildet

ORF-Kompetenzmatrix



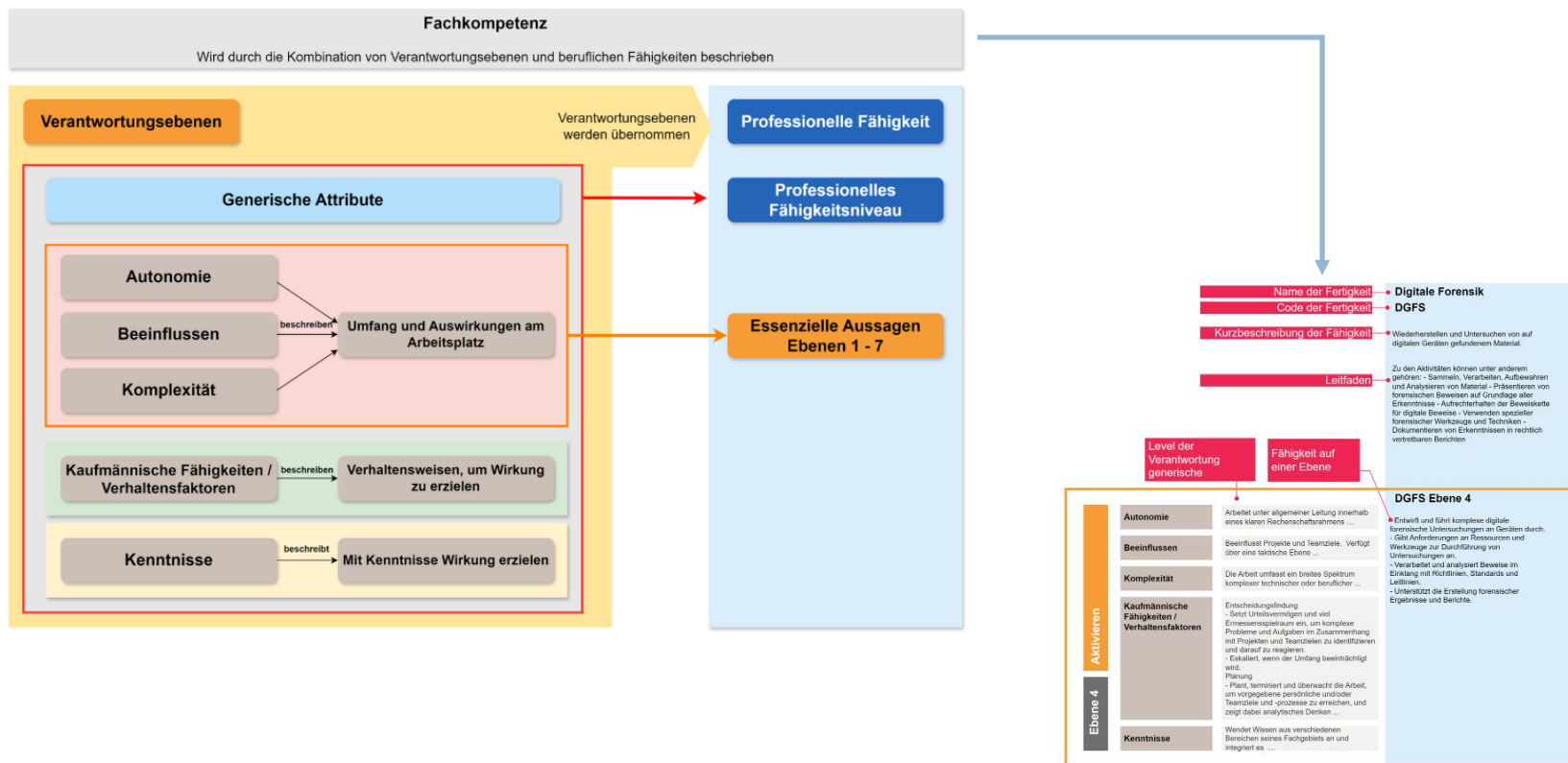
Zunehmende Verantwortung, Rechenschaftspflicht und Einflussnahme

Berufliche Fähigkeiten	Verantwortungsebenen						
	1	2	3	4	5	6	7
Programmierung / Softwareentwicklung		2	3	4	5	6	
Portfoliomanagement					5	6	7
Bedrohungsaufklärung		2	3	4	5	6	
Infrastrukturbetrieb	1	2	3	4	5		
Personalplanung				4	5	6	
Lieferantenmanagement		2	3	4	5	6	7
usw							



Zunehmende Verantwortung, Rechenschaftspflicht und Einflussnahme

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Ebene 6	Ebene 7
Befolgen	Helfen	Anwenden	Aktivieren	Sicherstellen, beraten	Initiieren, beeinflussen	Strategie festlegen, inspirieren, mobilisieren



SFIA 8 Übersicht

Das globale Rahmenwerk für Fähigkeiten und Kompetenzen in der digitalen Welt

Strategie und Architektur

Strategie und Planung	1	2	3	4	5	6	7
Strategische Planung	ITSP						
Koordination von Informationssystemen	ISCO						
Informationsmanagement	IRMG						
Unternehmens- und Geschäftsarchitektur	STPL						
Lösungsarchitektur	ARCH						
Innovation	INOV						
Überwachung aufstrebender Technologien	EMRG						
Forschung	RSCH						
Bedarfsmanagement	DEMA						
Investitionsrechnung	INVA						
Finanzmanagement	FMIT						
Messung	MEAS						
Nachhaltigkeit	SUST						
Kontinuitätsmanagement	COPL						
Sicherheit und Datenschutz	1	2	3	4	5	6	7
Informationssicherheit	SCTY						
Informationssicherung	INAS						
Schutz personenbezogener Daten	PEDP						
Schwachstellenforschung	VURE						
Bedrohungserkennung	THIN						
Grundzüge, Risiko und Richtlinienreue	1	2	3	4	5	6	7
Grundzüge	GOVN						
Risikomanagement	BURM						
Audit	AUDT						
Qualitätsmanagement	QUMG						
Qualitätssicherung	QLAS						
Ratschläge und Anleitungen	1	2	3	4	5	6	7
Beratung	CNSL						
Fachliche Beratung	TECH						
Methoden und Tools	METL						

Veränderung und Transformation

Implementierung von Änderungen	1	2	3	4	5	6	7
Portfoliomanagement	POMG						
Programmanagement	PGMG						
Projektmanagement	PRMG						
Portfolio-, Programm- und Projektunterstützung	PROF						
Analyse von Änderungen	1	2	3	4	5	6	7
Analyse der Geschäftssituation	BUSA						
Machbarkeitsbewertung	FEAS						
Anforderungsdefinition und -management	REQM						
Geschäftsmodellierung	BSMO						
Abnahmeprüfung	BPTS						
Planung von Änderungen	1	2	3	4	5	6	7
Optimierung von Geschäftsprozessen	BPPE						
Entwicklung organisatorischer Fähigkeiten	OCOV						
Unternehmensdesign und -implementierung	ORDI						
Unternehmensänderungsmanagement	CIPI						
Vorteilsmanagement	BENM						

Entwicklung und Implementierung

Systementwicklung	1	2	3	4	5	6	7
Produktmanagement	PROD						
Systementwicklungsmanagement	DIAG						
Lebenszyklusentwicklung von Systemen und Software	SLEN						
Systemdesign	DESN						
Softwareentwicklung	SWON						
Netzwerkdesign	NTDS						
Hardwareentwicklung	HWDE						
Programmierung/Softwareentwicklung	PROG						
Systemintegration und -aufbau	SINT						
Testen	TEST						
Softwarekonfiguration	PORT						
Entwicklung von Echtzeit-/eingebetteten Systemen	RESO						
Sicherheitstechnik	SFTN						
Sicherheitsbewertung	SFAS						
Hochfrequenztechnik	RFEH						
Animationsentwicklung	ADEV						
Daten und Analysen	1	2	3	4	5	6	7
Datenmanagement	DATM						
Datenmodellierung und -design	DIDN						
Datenbankdesign	DBDS						
Datenentwicklung	DENG						
Datenbankverwaltung	DBAD						
Datenwissenschaft	DATS						
Maschinelles Lernen	MLNG						
Geschäftsanalytik	BIIN						
Geschäftsvisualisierung	VISL						
Nutzererfahrung	1	2	3	4	5	6	7
Nutzerforschung	URCH						
Analyse der Nutzererfahrung	UNAN						
Entwurf der Nutzererfahrung	HCEV						
Beurteilung der Nutzererfahrung	USEV						
Inhaltsmanagement	1	2	3	4	5	6	7
Verfassen von Inhalten	INCA						
Veröffentlichung von Inhalten	ICPM						
Wissensmanagement	KNOW						
Wissenschaftliches Rechnen	1	2	3	4	5	6	7
Erstellen wissenschaftlicher Modelle	SCMO						
Numerische Analyse	NLAN						
Hochleistungsrechnen	HPCC						

Beziehungen und Motivation

Beteiligtenmanagement	1	2	3	4	5	6	7
Lieferantenmanagement	SORC						
Lieferantenmanagement	SUPP						
Vertragsmanagement	ITCM						
Management der Beziehung zu Beteiligten	RLMT						
Kundenservice	CSMG						
Betriebswirtschaft	ADMIN						
Vertrieb und Marketing	1	2	3	4	5	6	7
Marketing	MKTG						
Vertrieb	SALE						
Vertriebsunterstützung	SSUP						

Bereitstellung und Betrieb

Technologiemanagement	1	2	3	4	5	6	7
Technologiedienstleistungsmanagement	ITMG						
Anwendungssupport	ASUP						
IT-Infrastruktur	ITOP						
Systemsoftware	SYSO						
Netzwerkunterstützung	NTAS						
Systeminstallation und -entfernung	HSIN						
Konfigurationsmanagement	CFMG						
Veröffentlichung und Bereitstellung	RELM						
Speichermanagement	STMG						
Gebäudemanagement	DCMA						
Dienstleistungsmanagement	1	2	3	4	5	6	7
Service-Level-Management	SLMO						
Leistungskatalogmanagement	SCMG						
Verfügbarkeitsmanagement	AVMT						
Kapazitätsmanagement	CPMG						
Vorfällemanagement	USUP						
Problemanagement	PBMG						
Änderungskontrolle	CHMG						
Assetmanagement	ASMG						
Serviceannahme	SEAC						
Sicherheitsdienstleistungen	1	2	3	4	5	6	7
Sicherheitsoperationen	SCAD						
Schwachstellenbewertung	VLAS						
Digitale Forensik	DGFS						
Penetrationstests	PENT						

Menschen und Kompetenzen

Personalmanagement	1	2	3	4	5	6	7
Leistungsmanagement	PEMT						
Arbeitsmanagement	EEKP						
Unternehmensmoderation	OFCL						
Berufliche Weiterentwicklung	PDSV						
Personalplanung	WPFL						
Personalbeschaffung	RESC						
Kompetenzmanagement	1	2	3	4	5	6	7
Lern- und Entwicklungsmanagement	ETMG						
Entwurf und Entwicklung von Lernressourcen	TMCR						
Bereitstellung von Lerninhalten	ETDL						
Kompetenzbewertung	LEDA						
Zertifizierungssystembetrieb	CSOP						
Unterrichtsgestaltung	TEAC						
Themenbildung	SUBF						

Verantwortungsebenen

Das SFIA-Rahmenwerk besteht aus sieben Verantwortungsebenen von Ebene 1, der niedrigsten, bis hin zu Ebene 7, der höchsten.	Ebene 1 - Befolgen Ebene 2 - Helfen Ebene 3 - Anwenden Ebene 4 - Aktivieren Ebene 5 - Gewährleisten, beraten Ebene 6 - Veranlassen, beeinflussen Ebene 7 - Strategie festlegen, inspizieren, mobilisieren
---	---

www.sfia-online.org



Die SFIA Foundation ist eine globale gemeinnützige Organisation, welche Eigentümerin des Skills Framework for the Information Age ist. SFIA® ist eine eingetragene Marke der SFIA-Stiftung. © Copyright SFIA Foundation 2021

Projektmanagement



Veränderung und Transformation

Implementierung von Änderungen

		1	2	3	4	5	6	7
Portfoliomanagement	POMG					5	6	7
Programmmanagement	PGMG						6	7
Projektmanagement	PRMG				4	5	6	7
Portfolio-, Programm- und Projektunterstützung	PROF		2	3	4	5	6	

Analyse von Änderungen

		1	2	3	4	5	6	7
Analyse der Geschäftssituation	BUSA			3	4	5	6	
Machbarkeitsbewertung	FEAS			3	4	5	6	
Anforderungsdefinition und -management	REQM		2	3	4	5	6	
Geschäftsmodellierung	BSMO		2	3	4	5	6	
Abnahmeprüfung	BPTS		2	3	4	5	6	

Planung von Änderungen

		1	2	3	4	5	6	7
Optimierung von Geschäftsprozessen	BPPE					5	6	7
Entwicklung organisatorischer Fähigkeiten	OCDV					5	6	7
Unternehmensdesign und -implementierung	ORDI				4	5	6	7
Unternehmensänderungsmanagement	CIPM			3	4	5	6	
Vorteilsmanagement	BENM					5	6	

am Beispiel der Geschäftsfähigkeit Projektmanagement im ORF



Vorteil:

- ORF

Geschäftsfähigkeiten, Kompetenzen, Rollen und deren Zuweisung

am Beispiel der Geschäftsfähigkeit Netzwerkdesign im ORF



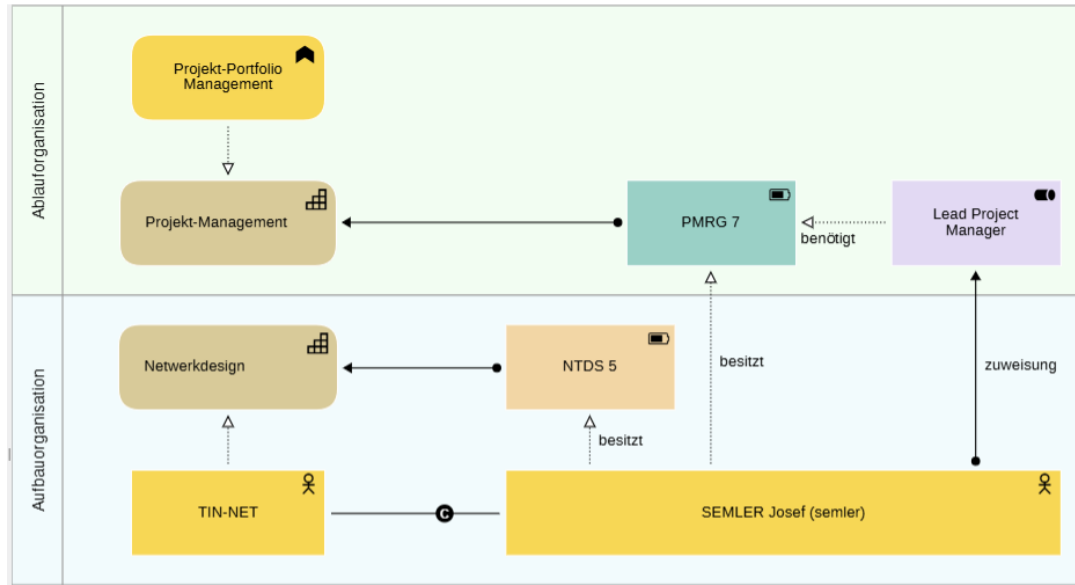
Fachkompetenzen werden im ORF Dienststellen zugewiesen

Vorteile:

- Die Anzahl an **Rollen beschränkt sich auf Methodenkompetenz**, da nur diese in Prozesse erforderlich sind.
- Eine **Auswertung erforderlicher und realer Kompetenzen auf Mitarbeiterebene** bleibt bestehen

Zusammenfassung:

Über **methodische- und fachliche Kompetenzen** gelingt es, Fähigkeiten der Business Capability Map den Domänen **Ablauforganisation (Prozesse)** und **Aufbauorganisation (Organisationseinheiten)** zuzuordnen, ohne den Bezug zum einzelnen Mitarbeiter zu verlieren.



Danke für Ihre Aufmerksamkeit !



ADOGRC

Governance, Risk & Compliance Suite
by boc-group.com

Governance, Risk & Compliance.

Für Alle. Leicht gemacht.

Thomas Böckl

12/09/2025

Eine Lösung. Keine neuen Silos.

Eine Lösung für Risiken, Kontrollen, Prozesse, IT, Vorgaben,
Dokumente & mehr.



ADOGRC: Ihre GRC-Suite der BOC

<https://www.boc-group.com/de/adogrc/>



ADOGRC

Governance, Risk & Compliance Suite
by boc-group.com

Eine Plattform für alle Compliance-Herausforderungen.

Nutzen Sie die Synergien Ihrer Daten – mit weniger Aufwand mehr erreichen.

Internes Kontrollsystem

Optimieren Sie Ihr internes Kontrollsystem, um Vermögenswerte zu schützen, Compliance zu gewährleisten und betriebliche Exzellenz zu fördern.

COSO SOX SOLVENCY II

Mehr über Internes Kontrollsystem →

Risikomanagement

Identifizieren und managen Sie Risiken proaktiv, um Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und die Effizienz zu steigern.

ISO 31000 MARISK FINMA-RS

Mehr über OpRisk →

Datenschutz

Implementieren Sie robuste Datenschutzstrategien, um Vorschriften (DSGVO, DSG) zu erfüllen und sensible Informationen zu schützen.

DSGVO REVD SG NIST PRIVACY

Mehr über Datenschutz →

Informations- und Cybersicherheit

Schützen Sie sensible Daten und mindern Sie Cyber-Risiken, um die Geschäftskontinuität zu gewährleisten.

ISO 27001 DORA NIST CSF 2.0
NIS-2 IKT-MINIMALSTANDARD

Mehr über DORA →

Mehr über ISO 27001 →

Business Continuity Management

Bereiten Sie sich mit effizienten Strategien vor, um Störungen zu bewältigen, Ausfallzeiten zu reduzieren und Abläufe schnell wiederherzustellen.

ISO 22301 BSI 200-4 DORA

Mehr über BCM →

Mehr über DORA →

Audit Management

Reduzieren Sie den Prüfungsaufwand, steigern Sie die Effizienz und erhalten Sie in Echtzeit Transparenz für einen proaktiven Prüfungsansatz.

ISO 19011 IPPF COBIT COSO

Mehr über Audit Management →

Compliance, Weisungswesen & Richtlinien

Blieben Sie den sich ständig ändernden Vorgaben einen Schritt voraus und sichern Sie die Einhaltung regulatorischer Anforderungen und interner Richtlinien.

ISO 37301 MACOMP IDW PS 980 DCGK

Mehr über Compliance →

Environmental, Social & Governance

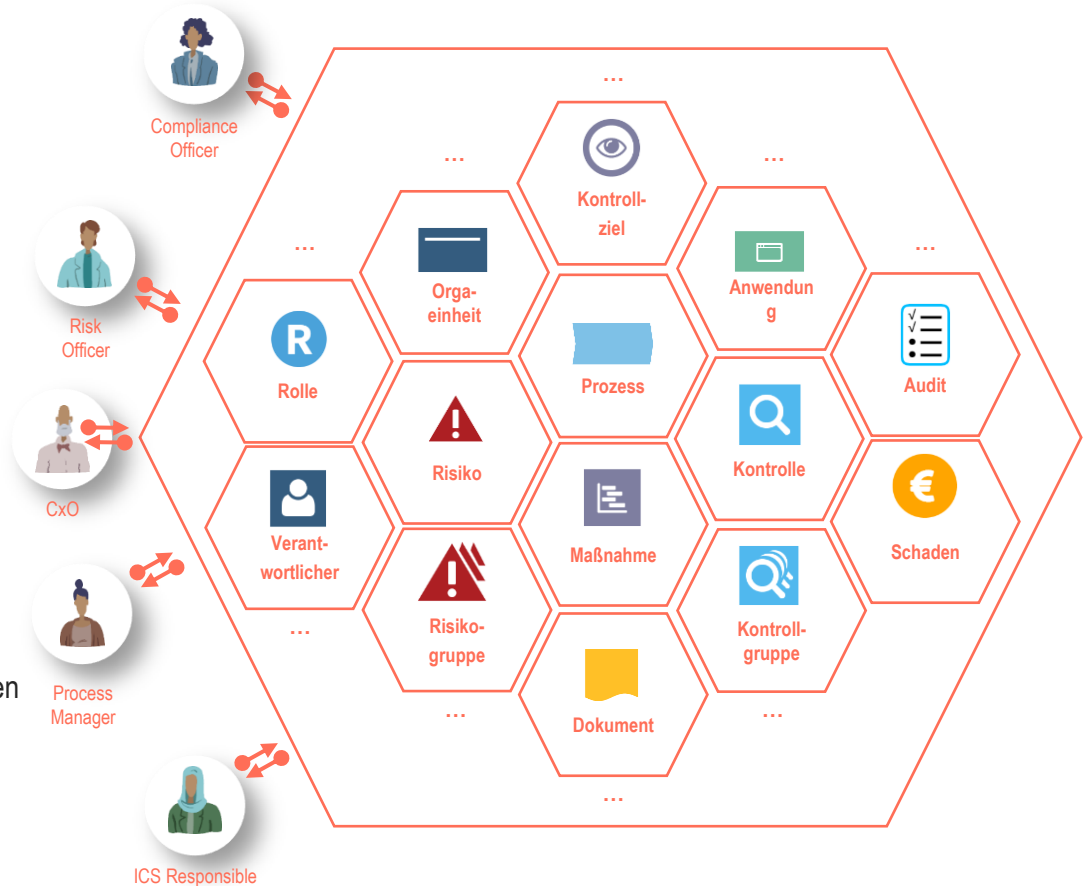
Steuern Sie Environmental, Social & Governance-Initiativen, um Transparenz zu fördern und eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

ISO 26000 UN SDGS ERS CSRD

Mehr über ESG →

Eine Lösung. Für alle Inhalte.

- ▶ Vollständig und transparent
 - ▶ In einem sauberen Datenmodell
 - ▶ Zur Erfassung und Vernetzung aller relevanten Inhalte an einer Stelle
- ▶ Vernetzt und integriert
 - ▶ Um über den eigenen Tellerrand zu blicken
 - ▶ Um Vergleichbarkeit und Methodik zu sichern
- ▶ Eine Plattform – keine Schnittstellen
 - ▶ Um Kosten und Fehlerpotenzial für die Konsolidierung und den Abgleich zu vermeiden
 - ▶ Damit stets auf aktuelle und verlässliche Daten zugegriffen wird

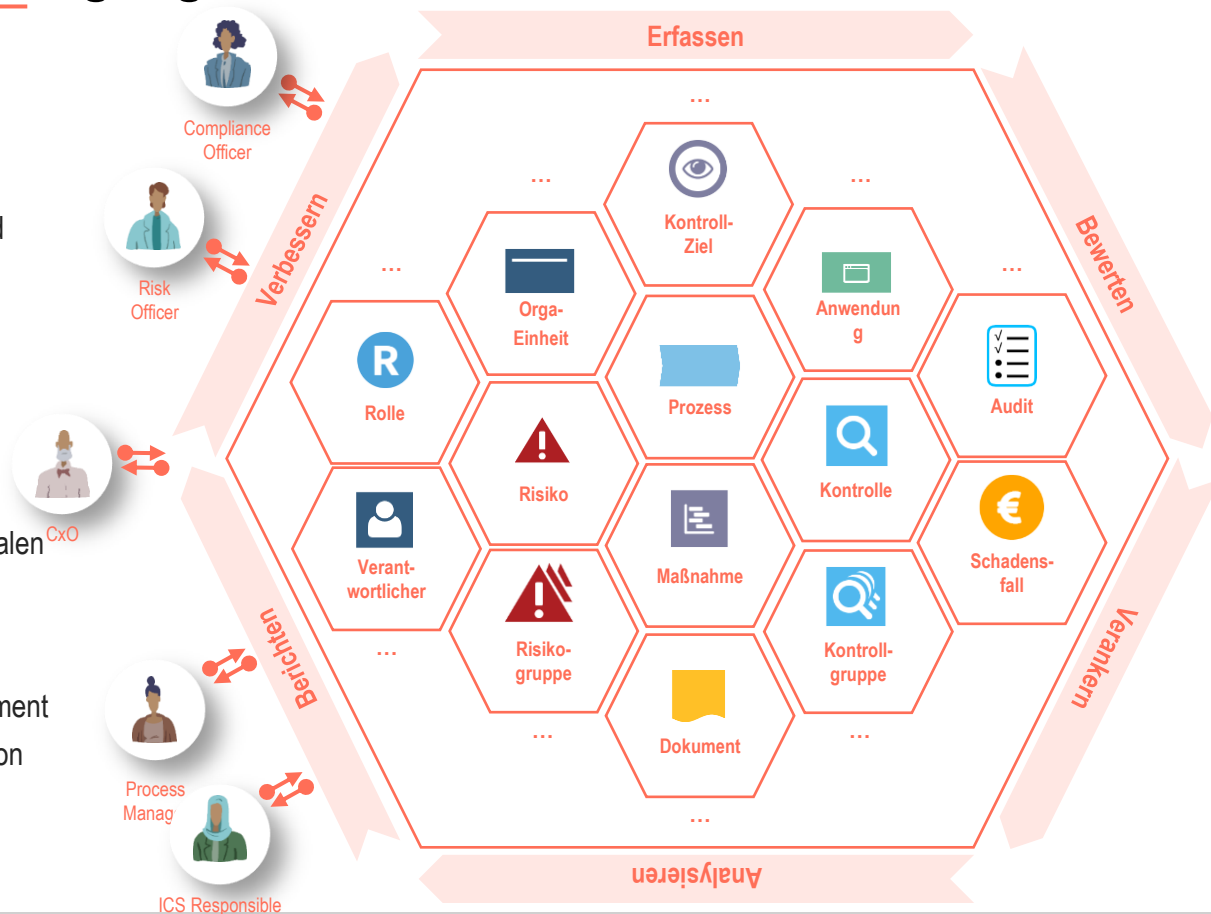


Eine Lösung. Für alle Vorgänge.



ADOGRC
Governance, Risk & Compliance Suite
by boc-group.com

- ▶ Ein Lebendes, operatives System
 - ▶ Als Teil der Unternehmenskultur
 - ▶ Für Audits ohne Vorbereitungszeit und ohne zusätzlichen Aufwand
- ▶ Eine Grundlage
 - ▶ Für historische Auswertungen und Trendanalysen
 - ▶ Für Querschnittsbetrachtungen und zur Bestimmung von Synergiepotenzialen
- ▶ Effizient und Effektiv
 - ▶ Workflow-unterstütztes Task-Management
 - ▶ Automatisierung von Audit und Revision

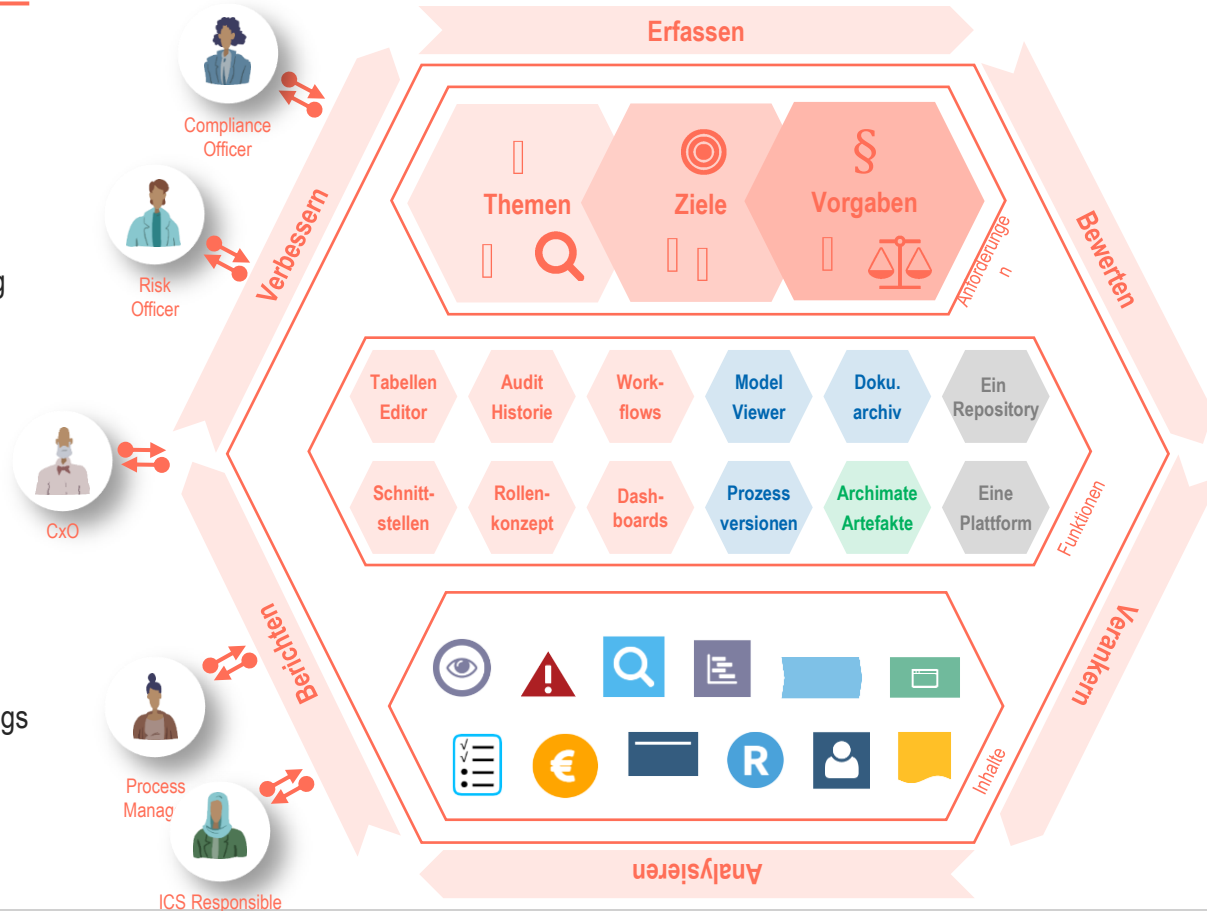


Eine Lösung. Die alles vereint.



ADOGRC
Governance, Risk & Compliance Suite
by boc-group.com

- ▶ Eine End-to-End Lösung für Ihre Governance & Compliance Anforderungen
- ▶ Anforderungen, Daten und Bewirtschaftung zentral vereint
- ▶ Kein Expertenwissen als Voraussetzung
- ▶ Kosteneffizienter Betrieb
- ▶ Schnell, einfach und direkt starten – mit kostenfreien Testaccounts und Coachings

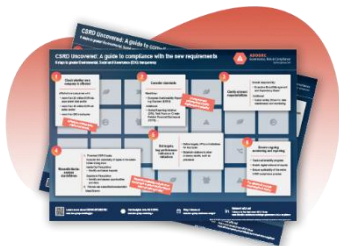


Choose your next steps



ADOGRC

Governance, Risk & Compliance Suite
by boc-group.com



Poster

ESG: 6 Simple Steps you Need to Consider – Poster

All relevant CSRD information at a glance. Includes the procedure for meeting ESG requirements.



Scan, to download
the poster



See ADOGRC in action

Get a demo of our Governance, Risk & Compliance Suite

Meet risks and controls sustainably and increase the efficiency, effectiveness and success of your company. From small businesses to large enterprises – build a unique competitive edge.



Scan, to learn more
about ADOGRC



Marketplace Item

Visualize your GRC Data

ADOGRC Connect for Power BI creates clear transparency of your business processes, connected attributes and responsibilities.



Check out all features
of our integration

Connect with us.

And feel our heartbeat.



- Free webinars and regional events
- Trending topics in BPM, EA & GRC
- Updates, news & highlights

www.boc-group.com/newsletter



ADOGRC
Governance, Risk & Compliance Suite